

N i e d e r s c h r i f t

über die

11. Sitzung des Ortsbeirates Schlüchtern-Kressenbach nach der Wahl zum Ortsbeirat am 6.3.2016

| | |
|---------------------------|---|
| Sitzungstermin: | Dienstag, der 18.6.2019 |
| Sitzungsbeginn: | 19.15 Uhr |
| Sitzungsende: | 21.45 Uhr |
| Sitzungsort, Raum: | Dorfgemeinschaftshaus Kressenbach (Großer Saal) |

Anwesend waren:

a) vom Ortsbeirat:

| | |
|----------------------|---------|
| Scheidemantel, Bernd | MdO |
| Weitzel, Hans | Stv. OV |
| Wunderlich, Reiner | OV |

b) als Schriftführer:
Oestreich, Dirk

c) von der Stadtverordnetenversammlung:
Wunderlich, Reiner

d) vom Magistrat:
--

e) entschuldigt fehlte:

| | |
|-----------------|---------|
| Heindel, Andrea | MdO |
| Leipold, Uwe | Stv. OV |

Verteiler:

a) Mitglieder des Ortsbeirates
b) Bürgermeister und Stadträte

c) Stadtverordnetenvorsteher/in
d) Amtsleiter I – IV u. Stellv., EDV

Verhandelt:

Gemäß § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte der Stadt Schlüchtern hatte der Vorsitzende des Ortsbeirates Kressenbach mit Schreiben vom 6.6.2019 die Mitglieder des Ortsbeirates zu einer Sitzung am Dienstag, 18.6.2019, 19.00 Uhr in das DGH Kressenbach vorschriftsmäßig eingeladen.

Die Einladung mit Tagesordnung unter Angabe von Zeit und Ort ist am 14.6.2019 zugestellt und am 14.6.2019 im Amtsblatt der Stadt Schlüchtern Nr. 24/2019 veröffentlicht worden.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte die Erschienenen und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die vorliegende Tagesordnung wurden nicht erhoben. Über die Beratung und gefassten Beschlüsse ist folgendes zu vermerken:

Zu TOP 1: Genehmigung des Protokolls der 10. Sitzung vom 23. Januar 2019

Das Protokoll der 10. Sitzung vom 23. Januar 2019 wurde einstimmig ohne Einwände genehmigt.

Zu TOP 2: Friedhofsverwaltung – Umorganisation innerhalb der Stadt Schlüchtern

OV Wunderlich informierte über das Angebot der Stadt Schlüchtern, für Kirchengemeinden der Ortsteile die Friedhofsverwaltung zentral zu übernehmen. Ein entsprechendes Angebot liege auch der Kirchengemeinde Wallroth-Breitenbach-Kressenbach vor. Bislang habe der Kirchenvorstand das Angebot per Beschluß nicht angenommen. Die Beitrittsoption könne jederzeit und auch in Teilen wahrgenommen werden.

Zu TOP 3: Anregungen/Anfragen/Informationen

3.1 Mitglieder des Ortsbeirates

A) OV Wunderlich informierte darüber, dass es Anfragen zum Thema Baumbestattung gäbe und sich die Friedhofscommission damit beschäftigen solle.

B) (Hans Weitzel) Es wurde darauf hingewiesen, dass das Schlagloch vor dem Anwesen Wolfgang Heil in dem Wirtschaftsweg „Hinter den Höfen“ mittlerweile sehr tief sei und eine Ausbesserung auch aus Sicherheitsgründen erforderlich wird. Fußgänger benutzen diesen Weg auch in den Abendstunden und das Schlagloch liegt in einem unbeleuchteten Bereich.

C) OV Wunderlich wies auf eine Veranstaltung zum Thema „Blühwiesen“ hin, die am 26. Juni 2019 ab 19.00 Uhr in Wallroth (Landgasthof Druschel) stattfindet. Veranstalter sei der Ortsbeirat Wallroth.

D) (OV Wunderlich) Es liegt ein Antrag für die kommende Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vor, der die Teilnahme an dem Landesprogramm „100 wilde Bäche für Hessen“ zur Renaturierung von Bachläufen zum Ziel hat. Im Falle der Annahme des Antrags soll der begradigte Bachlauf des Kressenbachs südlich der Verrohrung bis zur Einmündung in den Steinebach und nördlich der Verrohrung bis in Höhe der Fischteiche in das Programm aufgenommen werden. Teile des Bachlaufs wurden im Zuge der Dorferneuerung im Bereich des Spiel- und Erlebnisbereichs am Sportplatz schon renaturiert.

3.2 Bürgerinnen und Bürgerinnen

-

Zu TOP 4: IKEK – Bestandsaufnahme der Nutzungsstruktur und des Gebäudeleerstandes

Die Mitglieder des Ortsbeirates fertigten Bestandsaufnahmen der Nutzungsstruktur und des Gebäudeleerstandes an und übertrugen die Informationen in die vom dem begleitenden Ingenieurbüro SPplus bereitgestellten Katasterkarten.

Ergänzend zu der Gebäudenutzung wurde eine Analyse der möglichen Bauflächen (Leerstandgebäude und Freiflächen) in der Ortslage erstellt, die der Stadt mit der Nutzungsanalyse zugestellt wird.

Zu TOP 5: OSI-Liste – Erörterung und Fortschreibung von Projekten

Der Ortsbeirat erörtert einzelne der folgenden Punkte aus der OSI-Liste, die als Vorschläge für IKEK-Projekte gemeldet werden sollen. Der Ortsbeirat ist sich einig, dass das Leerstands- und Bauflächenmanagement im IKEK Prozess vorrangig zu behandeln ist.

1. Sanierungsmaßnahmen an diversen Straßenbelägen nötig und über Prioritätenliste des Ortsbeirates gemeldet.
2. Herstellung einer in einem Zug befahrbaren Zufahrt zu den Parkplätzen hinter DGH/FGH und Schaffung zusätzlicher Stellplätze ggf. unter Einbeziehung/Mitbenutzung des privaten Nachbargrundstückes (in OSI-Liste näher erläutert)
3. Herstellung Fußweg Panoramaweg zum Friedhof (in OSI-Liste näher erläutert) im Zuge der Herstellung einer direkten Fußwegeverbindung vom Ortskern zu dem Hessenfernwanderweg 11 (Brüder Grimm Weg) in Bereich der Gemarkung „Kalte Buche“ .
4. Herstellung von Räumlichkeiten zur Aufbewahrung und Ausstellung für historische dorftypische Exponate, Dokumente u.ä. z.B. auf Dachboden FGH
5. Abfluss des Dorfbrunnens sowie der Schieber der Zuleitung sind defekt. Abfluss sollte im Zuge der Instandhaltung oberirdisch geführt werden um zukünftig Verstopfungen des Abflusses durch mineralhaltiges Wasser zu vermeiden (siehe OSI Liste)
6. Auf dem Dorfplatz soll die alte Kirchenglocke (gemeinsame Geschichte mit der Nachbargemeinde Ulmbach) mit Glockenstuhl aufgestellt werden um z.B. die Mechanik des Läutwerks zu erläutern. Die Lagerung sollte mobil sein um die Glocke zu Freiluft-Veranstaltungen in der Region zu verleihen („Rent-a-Bell“)
7. Wiederherstellung der historischen Verbindungswege zu den Nachbarstadtteilen Wallroth („Konfirmandenpfädchen“; ggf. in Verbindung mit Pkt 3.) und Breitenbach (Totenpfädchen)
8. Im Sandbereich des Spielplatzes ist eine Drainage einzubauen. Nach Regenfällen steht der Bereich um die Schaukel nachhaltig unter Wasser, evtl. wg. Bodensperrschicht (siehe OSI Liste).
9. Mit dem Besitzer des Grundstücks neben dem Backhaus (Bornkresseweg) ist wegen dem Erwerb des Bereichs um die dortige Linde in Kontakt zu treten um diesen Bereich zur Aufwertung des Gesamterscheinungsbildes des Dorfplatzes dauerhaft zu integrieren.
10. Besitzer von privaten Freiflächen und Leerstandsgebäuden in der Ortslage sind gezielt anzusprechen um diese Flächen/Gebäude als Bauplätze bzw. zur Altbausanierung oder Abriss mit Neubau zu erschließen und Zuzugswilligen anzubieten. Nachfragen nach Bauplätzen/Gebäudeerwerb sind bei einzelnen Ortsbeiratsmitgliedern eingegangen (siehe OSI Liste)
11. Im Wand-Mauerwerk im Bereich des Pelletsraums und des Technikraums im DGH hat sich im Innenbereich bereits großflächig Schimmel gebildet. Die Vermutung liegt nahe dass aufgrund einer fehlenden, funktionsfähigen Trennschicht zwischen Fundament und Sockel Feuchtigkeit stetig in das Mauerwerk gelangt (siehe OSI-Liste).

Fortgeschrieben wurde Punkt 63 der OSI Liste „Erweiterung Spielplatzausstattung“ wie folgt:
In Eigenleistung errichtet und aus Mitteln des Erlöses der 850 Jahrfeier finanziert wurden
Sandkasten, Wipptier, Bockrutsche. Ein Regal in der Spielgerätehütte ist über das
Ortsbeiratsbudget zu beschaffen.

Zu TOP 6: Verschiedenes

Ab August 2019 wird eine neue Reinigungskraft für das Dorfgemeinschaftshaus benötigt.
Eine entsprechende Ausschreibung wird durch den OV angefertigt.

Kressenbach,

den 18.8.2019

den 23.6.2019

Reiner Wunderlich
(Ortsvorsteher)

Dirk Oestreich
(Schriftführer)

Anlage

Fortgeschriebene OSI Liste (Datei: OSI - Kressenbach 201906 Version OB.xlsx)